

## Kein Opfer ist vergessen!

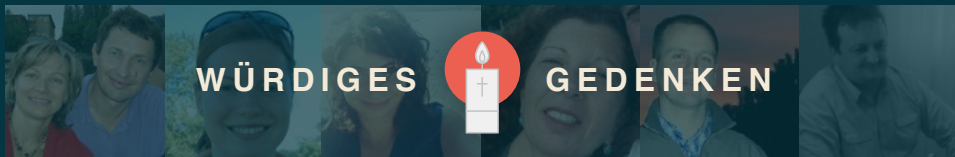
### Eine bundesweite Initiative gedenkt der Opfer und prangert das politische Versagen an.

**Georgiy Bagratuni, Anna Bagratuni, Sebastian Berlin, Lukasz Urban, Lena Wahlberg, Ariane Theiller:** Dies sind nur einige der tausenden vergessenen Opfer von Multikulti und Masseneinwanderung. Sie sind Zeugnisse einer historischen, ideologischen Verblendung in der Geschichte Europas. Für die Politiker sind es lediglich Kollateralschäden, die möglichst schnell aus dem öffentlichen Gedächtnis verschwinden sollen. Doch damit ist jetzt Schluss.

Wir werden nicht mehr länger dulden, dass unsere europäischen Opfer zu Opfern zweiter Klasse degradiert werden. Es kann nicht sein, dass **die Toten von Paris, Brüssel und Berlin** inzwischen kaum mehr Aufmerksamkeit erfahren, Terroranschläge und Vergewaltigungen wie Kurzmeldungen behandelt werden und somit Terror, Gewalt und Kriminalität zum Normalzustand in

unserem Land werden. Die Opfer sind nicht nur statistische Größen. Sie haben Gesichter, Namen und Geschichten, die erzählt werden müssen.

Hier braucht es ein klares Umdenken. Wir alle sind aufgefordert, dass die Opfer von Multikulti, Islamismus und der Masseneinwanderung nicht vergessen werden. Wir sind Ihnen ein angemessenes Gedenken schuldig und werden die verantwortlichen Politiker mit ihrem Handeln und Versagen direkt konfrontieren. Sie haben durch die illegale Grenzöffnung 2015 diese Zustände in unserem Land überhaupt erst ermöglicht und unkontrolliert Menschen mit islamistischen und kriminellen Hintergrund in unser Land gelassen. **Jetzt ist Schluss. Wir geben den Opfern von Multikulti und islamistischen Terrorismus ein Gesicht und eine Stimme!**



[www.kein-opfer-ist-vergessen.de](http://www.kein-opfer-ist-vergessen.de)

V.i.S.d.P.: Daniel Fiß, Ehm-Welk-Straße 28, 18106 Rostock



Eine Initiative der Identitären Bewegung.



Terroranschlag in Berlin, 19.12.2016

# Damit die Erinnerung nicht stirbt.

Sie wurden Opfer von Terror und Gewalt.  
Die Öffentlichkeit hat sie vergessen, die Politik hüllt sich in Schweigen,  
Journalisten widmen ihnen allenfalls noch Randnotizen.  
Wir aber lassen die Opfer und ihre Hinterbliebenen nicht im Stich.



[www.kein-opfer-ist-vergessen.de](http://www.kein-opfer-ist-vergessen.de)